

Wahlpflichtbereich Einführungsphase Schuljahr 2025/2026

Modul 1: Mobilität von morgen (CH und EK)

Chemie: zweistündig

Erdkunde: einstündig

Verkehrswende 2035 - Stadt der Zukunft: Wie werden/ wollen/ müssen wir uns fortbewegen?

Wie funktionieren alternative Antriebe?

Untersuchung verschiedener Alternativen wie z. B. Brennstoffzelle, Wasserstoffantrieb usw.

Modul 2: Wo, wie und was isst die Welt? - Kann mein Essverhalten die Welt verändern? (DS und EK)

Darstellendes Spiel: zweistündig

Erdkunde: einstündig

Gut, gesund und umweltfreundlich: Was wollen wir essen?

Die Herstellung unserer Lebensmittel ist für Umweltprobleme wie Klimawandel, Artenschwund., Bodenerosion und Verschmutzung des Grundwassers mitverantwortlich. Das bedeutet aber auch: Unsere Ernährungsweise kann zum Umwelt- und Klimaschutz beitragen. Wie sind die Zusammenhänge? Und wie sieht eine umwelt- und klimafreundliche Ernährung aus? Wie lässt sich die Versorgung mit Nahrungsmitteln nachhaltig gestalten?

Was soll also auf den Teller und was besser nicht?

Wie sehen meine persönlichen Vorlieben aus?

Lasst uns unsere Ernährungsgewohnheiten reflektieren und Entscheidungen selbstbestimmt treffen. Denn es ist nie zu spät, Gewohnheiten abzuändern oder zumindest zu hinterfragen...

Lebensmittel werden angebaut, hergestellt, gelagert, gekühlt, verarbeitet, verpackt, ausgeliefert und zubereitet. Diese einzelnen Schritte verursachen Treibhausgasemissionen und haben weitere Umweltauswirkungen.

Welche Landwirtschaft brauchen wir also?

Etwa ein Drittel der Lebensmittel geht auf dem Weg von der Erzeugung bis zu den Verbraucher/innen verloren.

Rein rechnerisch gibt es auf der Welt genügend Lebensmittel für alle, doch sie sind ungleich verteilt. Mehr als 800 Millionen Menschen müssen Hunger leiden.

Wie können wir genügend Essen für alle produzieren, ohne den Planeten zu überfordern?

Welche Essensprodukte werden uns von der Werbeindustrie immer wieder angepriesen und warum?
Welche Lieder, Gedichte und Texte beschäftigen sich mit dem Thema „Essen“ und warum ist der Akt des Essens so viel mehr als nur die bloße Nahrungsaufnahme?

Diese und viele weitere Fragen wollen wir im Laufe des WPKs stellen, beantworten und zudem auf künstlerische Art und Weise inszenieren, sei es als Theaterstück, als Podcast, als Hörspiel, in Form von Songs etc.. - der Kreativität sind kaum Grenzen gesetzt.

Da der Bereich „Darstellendes Spiel“ als Doppelstunde unterrichtet wird, sollte für die Auswahl des WPKs ein gewisses Maß an schauspielerischem Interesse, an kreativer Energie und an Bühnenvertrauen vorhanden sein bzw. sollten diese Faktoren dabei Berücksichtigung finden.

Modul 3: 1913 – Der Sommer des Jahrhunderts: Eine Reise durch Kultur, Politik und Kunst (KU und GE)

Kunst: zweistündig

Geschichte: einstündig

Wir tauchen ein in die faszinierende Welt des Jahres 1913 – ein Jahr, das als Wendepunkt der Geschichte und kulturellen Moderne gilt. Basierend auf Florian Illies' Bestseller „1913 – Der Sommer des Jahrhunderts“ entdecken wir in diesem dreistündigen WPU die Vielschichtigkeit einer Zeit, die voller Umbrüche, kreativer Explosionen und politischer Spannungen steckt.

Gemeinsam werfen wir einen Blick auf die künstlerische Avantgarde, erleben die Musikwelt zwischen Tradition und Innovation und beleuchten die politischen Entwicklungen, die den Lauf des 20. Jahrhunderts bis in die Gegenwart prägen. Dabei verbinden wir Theorie mit Praxis: Von der Analyse literarischer Texte und historischer Ereignisse über Filmanalysen bis hin zu künstlerischen Gestaltungsaufgaben.

In diesem Kurs geht es nicht nur darum, das Jahr 1913 zu verstehen, sondern es lebendig werden zu lassen. Ob man sich für Politik, Geschichte, Kunst, Musik oder Literatur begeistert – dieser Kurs bietet Ihnen eine einzigartige Gelegenheit, die kreative und konfliktreiche Welt von damals hautnah zu erleben und ihre Relevanz für die Gegenwart zu entdecken.

Zielgruppe: Schüler*innen, die neugierig auf ein interdisziplinäres, praxisnahe und spannendes Lernen sind.

Schwerpunkte des Kurses:

- Die Kunst- und Kulturwelt von 1913: Malerei, Literatur und Musik im Aufbruch
- Historische und politische Hintergründe vor dem Ersten Weltkrieg
- Kreative Praxis: Eigenständiges künstlerisches Arbeiten inspiriert von der Zeit
- Gemeinsame Diskussion: Was bedeutet die Moderne damals und heute?